

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Tobias Pflüger, Kathrin Vogler, Doris Achelwilm, Simone Barrientos, Norbert Müller und der Fraktion DIE LINKE.**

### **Kosten der Militärmusik der Bundeswehr**

Die Bundeswehr unterhält 15 Heeresmusikkorps (davon eine Big Band), die alle dem Zentrum Militärmusik der Bundeswehr unterstellt sind. Nach Ansicht der Fragestellenden ist es weder effizient noch einer friedlichen Gesellschaft förderlich, dass die Bundeswehr solche Musikkorps unterhält. Sie dienen aus Sicht der Fragesteller dem Ziel einer weiteren Militarisierung der Gesellschaft durch Imagewerbung für die Bundeswehr. Musik sollte nach Ansicht der Fragestellenden kein Instrument des Militärs sein, sondern vielmehr dem Frieden und der Abrüstung dienen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hoch waren die Kosten für das Zentrum Militärmusik der Bundeswehr und die ihr nachgeordneten Einheiten seit 2012 insgesamt (bitte nach Jahr und Einheit, für die das Geld bestimmt war, aufschlüsseln)?
2. Wie hoch waren die Personalkosten für das Zentrum Militärmusik der Bundeswehr und die ihr nachgeordneten Einheiten seit 2012 insgesamt (bitte nach Jahr und Einheit, für die das Geld bestimmt war, aufschlüsseln)?
3. Wie hoch waren die Kosten für Instrumente und Noten des Zentrums Militärmusik der Bundeswehr und die ihr nachgeordneten Einheiten seit 2012 insgesamt (bitte nach Jahr und Einheit, für die das Geld bestimmt war, aufschlüsseln)?
4. Wie viele Konzerte führten die dem Zentrum Militärmusik der Bundeswehr nachgeordneten Einheiten seit 2012 durch (bitte nach Datum, Anlass und genauem Ort des Konzerts aufschlüsseln)?
5. Welche Konzerte sind in der Zukunft durch die dem Zentrum Militärmusik der Bundeswehr nachgeordneten Einheiten geplant (bitte nach Datum, Anlass und genauem Ort des Konzerts aufschlüsseln)?

Berlin, den 16. Oktober 2019

**Dr. Sahra Wagenknecht, Dr. Dietmar Bartsch und Fraktion**

